**60Plus-Check für ausgewählte Straßen, Plätze und Wege**

**Wie alter(n)sgerecht ist Ihre Nachbarschaft?**

Altersgerecht und alternsgerecht wird ein öffentlicher Raum bezeichnet, wenn sich Menschen auch im höheren Alter ohne Hürden, Schwierigkeiten und Einschränkungen gern in ihm aufhalten und bewegen wollen und können.

1. **Hürden können z.B. sein**:
   1. kein barrierefreier Geschäftseingang
   2. Risse und Unebenheiten am Gehsteigbelag
   3. Aufstelltafeln/Werbetafeln, abgestellte Roller/Fahrräder oder sonstige Gegenstände am Gehweg
   4. mit Rollator oder Rollstuhl schwer zu überwindende, zu hohe Gehsteigkanten
2. **Schwierigkeiten können z.B. sein oder entstehen durch:**
   1. fehlende Fußgängerübergänge auf stark befahrenen Straßen erschweren das sichere Überqueren in einem langsameren Gehtempo
   2. Verschnaufpausen können nicht gemacht werden, weil es an konsumfreien, gegen Wind und Wetter geschützten Sitzgelegenheiten an Spazier- und Einkaufswegen mangelt
   3. zu wenig wind- und wettergeschützte Sitzgelegenheiten bei Stationen öffentlicher Verkehrsmittel oder in Einkaufszonen
   4. schlecht beleuchtete oder beschattete Gehwege
3. **Einschränkungen können z.B. sein:**
   1. zu große Distanz zwischen den einzelnen Stationen öffentlicher Verkehrsmittel
   2. Erholungszonen und Spazierareale sind nicht gut an das öffentliche Verkehrsnetz angebunden
   3. Aufenthalt im Freien ist nicht möglich mangels konsumfreier Sitzgelegenheiten zum Erholen im Schatten und abseits des Verkehrs

**Ein alter(n)sgerechter öffentlicher Raum ist in der Regel ein menschenfreundlicher Raum**. Neben älteren Personen freuen sich auch jüngere Personen (z.B. Mütter mit Kinderwägen, Familien mit Kindern, Kinder) über gesicherte Fußgängerübergänge, auf Straßenniveau abfallende Gehsteigkanten, barrrierefreie Geschäftseingänge, ausreichende konsumfreie, gegen Wind und Wetter geschützte Sitzplätze.

**Ein lebenswertes Wohnumfeld wird schnell zum liebenswerten und liebgewonnenen Grätzl.** **Hier ist man daheim, hier fühlt man sich wohl**. **Ein Teil des lebenswerten Wohnumfeldes ist der öffentliche Raum.**